

<b>SYNODE DER EVANGELISCHEN KIRCHE IN HESSEN UND NASSAU</b>	Wird vom Synodalbüro ausgefüllt: <b>Drucksache Nr.:</b>	<b>97/13</b>
<b>Die Dekanatssynode im Evangelischen Dekanat  Ingelheim Binger Str. 218 55218 Ingelheim</b>	Wird vom Synodalbüro ausgefüllt: <b>zu TO-Punkt:</b>	
	(bei Haushalts-Anträgen Angabe der Haushaltsstelle):	
	Wird vom Synodalbüro ausgefüllt: <b>Antrag Nr.:</b>	

(bitte in Druckschrift ausfüllen)

Die Dekanatssynode Ingelheim hat am 25. Oktober 2013 in der Kirchengemeinde Jugenheim bei 44 anwesenden von 58 stimmberechtigten Mitgliedern beschlossen:

Die Dekanatssynode des Evangelischen Dekanates Ingelheim diskutiert strukturelle und inhaltliche Fragen zur Neuordnung der Dekanate in der EKHN kritisch; Bedenken bleiben weiterhin bestehen.

Sollte die Landessynode die Neuordnung der Dekanate beschließen, befürwortet die Dekanatssynode des Evangelischen Dekanates Ingelheim die Option des Dekanatssynodalvorstandes, mit dem Dekanat Oppenheim zu fusionieren.

Die Dekanatssynode beantragt zur Umsetzung einen zeitlichen Rahmen von einer Legislaturperiode bis zum Jahr 2022.

Begründung:

Die Gleichzeitigkeit verschiedener Prozesse erschwert den Fusionsprozess:

- Die Planung für die Kirchenvorstandswahlen 2015 beginnen in wenigen Monaten und die Neukonstituierung der Dekanatssynode wird noch nicht auf ein gemeinsames Dekanat ausgerichtet sein.
- Die für das Jahr 2019 vorgesehene Pfarrstellenbemessung ist gemeinsam zu gestalten, um für ein fusioniertes Dekanat die regionalen Gegebenheiten einzubinden.
- Eine Zusammenführung zweier Dekanate hat die Handlungsfelder und die regionalen Gegebenheiten einzubinden. Dazu bedarf es einer langfristigen Planung, um für ein fusioniertes Dekanat ein nachhaltiges Ergebnis zu erreichen.

Abstimmung:

42 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen



Datum: 28.10.2013

Siegel

Unterschrift DSV-Vorsitzender:

II. Wird vom Kirchensynodalvorstand ausgefüllt:

Ergebnis der Synodalverhandlung:				
A. Beschluss vom:				
<input type="checkbox"/> Annahme		<input type="checkbox"/> Ablehnung		<input type="checkbox"/> einstimmig
<input type="checkbox"/> mit Mehrheit				
B. Der Antrag wurde überwiesen an:				
		Beteiligt	Feder-führend	
Ausschuss für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen, Bildung und Erziehung		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Ausschuss für Diakonie und gesellschaftliche Verantwortung		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Ausschuss für Gemeindeentwicklung und Mitgliederorientierung		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Ausschuss für Gerechtigkeit, Frieden und Bewahrung der Schöpfung		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Ausschuss für Öffentlichkeitsarbeit		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Bauausschuss		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Benennungsausschuss		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Finanzausschuss		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Rechnungsprüfungsausschuss		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Rechtsausschuss		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Theologischer Ausschuss		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Verwaltungsausschuss		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Kirchenleitung			<input type="checkbox"/>	
Kirchensynodalvorstand			<input type="checkbox"/>	
Unterschrift:				

Synode  
 der Ev. Kirche in Hessen u. Nassau  
 — Synodalbüro —  
 Paulusplatz 1  
 64285 DARMSTADT  
 Eing.: 29. OKT. 2013  
 Az.:            Anl.: 